

## Lebensdaten von Professor ZHANG Guangde

1932	geboren in China
1955-1959	Studium an der Sportuniversität Beijing
1960-1993	Dozent, Assistenz-Professor, Professor am Wushu-Institut
ab 1974	Entwicklung des Daoyin Yangsheng Gong
1992	Staatliche Auszeichnung für den Methodenzzyklus
1996	Methodenzzyklus in das Nationale Fitness Programm aufgenommen
1996	erhält er den Titel: Hundert Wushu Meister von der Chinesischen Wushu-Föderation
1998	erhält er den Titel: Wushu achter Grad von der Chinesischen Wushu-Föderation

Seit 1989 ist Professor ZHANG Guangde viel gereist, um seine Methode zu verbreiten in Ostasien, Australien und Westeuropa.

### Veröffentlichungen:

- 1984 erste Veröffentlichung über Daoyin Yangsheng Gong, Theorie und Praxis
- 1987 Sammlung aller bis dahin entwickelten Methoden

Professor ZHANG Guangde wurde 1932 als Sohn einer Arztfamilie in Hebei, in China geboren. Ab 1955 studierte er Wushu (Kampfkünste) an der Sportuniversität Peking und arbeitete dort nach seiner Graduierung als Dozent. 1974 diagnostizierten Ärzte eine schwere Krankheit, die aufgrund von Allergien nicht medikamentös behandelt werden konnte. Er begann systematisch, sein Wissen in der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) und über die gesunderhaltenden Übungen mit den modernen Theorien über Krankheiten zu verbinden. Basierend auf diesen Kenntnissen und seinem Können im Bereich des Wushu konzipierte er verschiedene Qigong.-Übungsmethoden (Methoden des Daoyin Yangsheng Gong) und heilte sich damit selbst. In China wird seine Methode des medizinischen Qigong vom Gesundheitsministerium offiziell anerkannt und findet Anwendung in Krankenhäusern und Sanatorien bei der Therapie verschiedenster Krankheiten.

Copyright: Daoyin Yangsheng Gong Vereinigung Deutschland, [www.dyysg.de](http://www.dyysg.de)